

Zeitschrift: Saiten : Ostschweizer Kulturmagazin
Herausgeber: Verein Saiten
Band: 20 (2013)
Heft: 221

Artikel: Mehrfach belichtet
Autor: Slamanig, Monika / Amann, Daniel
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-884448>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

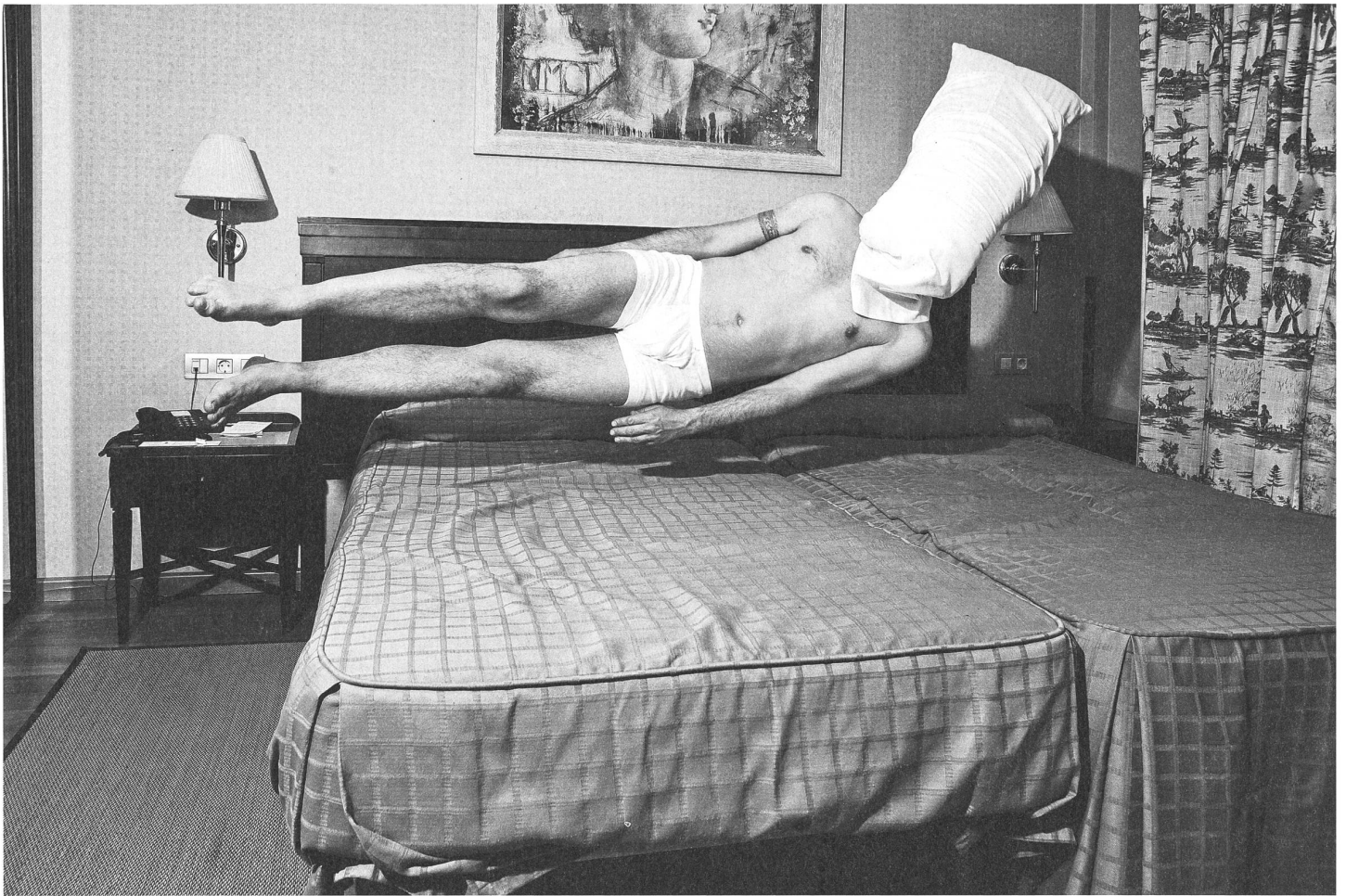
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



MEHRFACH BELICHTET

mit Daniel Ammann (Bild) und Monika Slamanig (Text)

Wer befürchtet hat, auf die Jahrzehnte des Feminismus folge ein neues Millennium des Machismo, kann aufatmen. Die neuen Männer sind weder Machos noch Softies, sondern Pillows.

Pillows sind luftig und leicht wie Wölkchen, kaum gesehen, schon entschwebt. Statt einem Brett haben sie ein Kissen vor dem Kopf, statt bleischweren Testosterons haben sie butterweiche Pillowronen im Blut. Pillows sind Plüschessel mit Armen, in die Frau/Mann sich wohlig schmiegen kann. So lange man den Pillows das Kissen nicht wegnimmt, sind sie zufrieden. Anstatt den beinharten Boden der Realität mit stahlharten Methoden zu beackern, schweben sie einen halben Meter darüber, in angenehmer Distanz und doch stets in Griffnähe. Sie sind genügsam und pflegeleicht, sie tun niemandem etwas und machen nichts kaputt. Sie saufen, zocken und joggen nicht, sie meckern und grölen nicht unkontrolliert, sie gehen nicht fremd und nicht in die Männergruppe. Und: Sie fordern keine Abgangsentschädigung. Bei Nichtmehrgebrauch schnippt man sie einfach zurück an die Decke oder öffnet das Fenster, und sie segeln still und klaglos davon.

Nur zum Küssen und für Hausarbeiten sind sie nicht geeignet.

Weitere Infos: wehwehweh.diepillowskommen.dot.org

Im Oktober 2009 startete die beliebte Reihe des «Mehrfach belichtet». Der Fotograf Daniel Ammann schickte der «Saiten»-Redaktion monatlich ein Bild ohne Hintergrundinformationen. Wechselnde Autorinnen und Autoren haben jeweils die Legenden dazu geschrieben. Für diese letzte Aufnahme konnten wir sinnigerweise wieder Monika Slamanig gewinnen, die damals den Text zu Ammanns erstem «Mehrfach belichtet» geliefert hat.

Wir danken Daniel Ammann für seine wunderbar überraschenden, nicht selten lakonisch-komischen Einsendungen und freuen uns, ihn auch für ein neues Gefäss im neuen «Saiten» ab April mit an Bord zu haben!